

# Freitagsgebet als Lehrer

**Beitrag von „WillG“ vom 17. Juni 2025 23:24**

Ich weiß nicht, ob man das so lesen muss. Das "muss" kann als Zwang von außen oder als innerer, emotionaler Zwang gelesen werden. Man kann natürlich darin auch eine Forderung an das Umfeld sehen, die Erfüllung dieses Zwangs möglich zu machen. Jamahal hat aber so eine Forderung an keiner Stelle formuliert. Er hat im Gegenteil für sich den Schluss gezogen, dass er wohl in diesem Fall einen anderen Weg gehen muss. Ich würde die Lesart einer Forderung an das Umfeld deshalb nicht als zwingend oder sogar überzeugend ansehen. Aber das ist natürlich meine Interpretation.

Die Abwertung anderer, weil er für sich einen inneren oder äußeren Zwang formuliert, kann ich ehrlicherweise nicht nachvollziehen.

"Als Nachtmensch MUSS ich morgens einen Kaffee trinken, bevor ich in die Schule gehe."

"Als Mann MUSS ich mich regelmäßig rasieren."

"Als Demokrat MUSS ich am Wahltag meine Stimme abgeben."

In dieser Mischung Beispiele würde ich allerhöchstens beim dritten Beispiel eine Wertung herauslesen; und auch die ist nicht zwingend.